

Energiespeicher der Zukunft

„In Oberösterreich steht die energieeffizienteste Energiegewinnungs- und Speicherform vor dem Durchbruch auf breiter Basis. Ein wesentlicher Teil der täglich benötigten Energie im Winter ist nicht Strom, sondern Wärme. Deren dauerhafte Speicherung ist mit ‚trockenem‘ Hackgut möglich. Dabei handelt es sich um Hackgut, das aktiv getrocknet und mit nur noch 10 bis 20 Prozent Restwassergehalt so dehydriert wurde, dass man es ohne Selbsterwärmung und damit verbundenem Energieverlust ohne Kondenswasser- oder Schimmelbildung dauerhaft lagern kann“, sagt Georg Hubmer, Geschäftsführer der Firma Cona. Um diesen auch als „Energiespeicher“ bezeichneten Trockenzustand von Hackschnitzel mit moderatem Aufwand zu erzielen, hat die Firma Cona aus Ried im Traunkreis die solare Trocknungstechnik entwickelt.

Bei der Veranstaltung „Solarenergiespeichern“ am 22. Oktober ab 14 Uhr in Geboltskirchen am Hausruck wird eine solare Trocknungsanlage vorgeführt. Zudem gibt es einen kostenlosen Hackgutfeuchtetest. Informationen unter www.solar.cona.at



Lehrlings-Stand mit nachhaltigen Produkten

Nachhaltigkeit

Im Spar-Sortiment haben nachhaltige Produkte längst einen fixen Platz. Jetzt wurde Nachhaltigkeit auch fix in die Mitarbeiterausbildung integriert. Spar initiierte ein Ausbildungspool, das Nachhaltigkeit und Produktwissen verbindet. So haben sich in den vergangenen Monaten etwa 2500 Lehrlinge Fachwissen zum verantwortungsvollen Einkaufen und sinnvollen Umgang mit den Ressourcen angeeignet.

Nun organisieren die Jugendlichen österreichweit „Spar setzt Zeichen“-Info-Tage. In Oberösterreich finden diese bei Spar und Eurospar am 21. und 22. Oktober, bei Interspar am 22. und 23. Oktober statt. Dabei bauen die Lehrlinge in den Supermärkten Verkoststände mit regionalen Lebensmitteln auf und stehen den Kunden zu Fragen des bewussten Einkaufens Rede und Antwort.

Das Sparbuch ist beliebteste Anlage

„Anlässlich des bevorstehenden Weltspartages zeigt sich, dass das Sparbuch weiterhin die beliebteste Sparform ist. 84 Prozent der Oberösterreicher besitzen ein Sparbuch oder eine SparCard. Geschätzt wird am Sparbuch vor allem die hohe Sicherheit der Einlagen. An zweiter Stelle bleibt mit 62 Prozent Zustimmung das Bausparen“, sagt Markus Limberger, Generaldirektor der Sparkasse Oberösterreich.

Am heurigen Weltspartag werden etwa 280.000 Oberösterreicher in den Banken erwartet. „Gerade in bewegten Zeiten haben Tradition, Kontinuität und Beständigkeit wieder Wert, davon profitiert die Sparkasse Oberösterreich und mit ihr der Weltspartag“, so Limberger. Die Sparkasse verwaltet etwa vier Mrd. Euro Spareinlagen. Damit sei sie einer der bedeutendsten Sparpartner in Oberösterreich. „Unsere Kundennähe in Form eines breiten Filialnetzes mit 140 Niederlassungen ist dafür verantwortlich“, so Limberger.

Der Sparefroh wird verstärkt als Kultfigur betont und erhielt unter www.sparefroh.at sogar einen eigenen Web-Auftritt.

Wirtschafts

Panorama

Martinimarkt

Der Martinimarkt in Steinerkirchen feiert heuer sein 30-Jahr-Jubiläum. Er findet am 6. und 7. November am alten oberen Dorfplatz statt und ist samstags von 10 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 17

Uhr geöffnet. Die Produktpalette der 130 Aussteller ist auch heuer wieder reichhaltig und qualitativ hochwertig. Zusätzlich kann man bei lebendigem Handwerk Künstlern und Handwerkern auf die Finger sehen. Nähere Informationen unter www.martinimarkt.at

OÖ.Haus.Prag

Vor Kurzem wurde das zweite Oberösterreich. Haus.Prag von der Raiffeisenlandesbank OÖ eröffnet. Mit diesem Haus bietet das Bankinstitut auf einer Fläche von 1580 m² den Unternehmenskunden in Tschechien eine moderne Drehscheibe für ihr Geschäft. Die Raiffeisen-

landesbank OÖ betreut derzeit 425.000 Kunden in Tschechien, rund 80.000 davon sind Firmen.

Gesundheitsvorsorge

Die Österreichische Gesellschaft für Lebensbe-

ratung (OGL) sucht für die Umsetzung eines Gesundheitsvorsorgeprojekts drei Pilotfirmen in Oberösterreich. Diese sollen 10 bis 200 Mitarbeiter und, wenn möglich, ihren Sitz in den Bezirken Gmunden oder Vöcklabruck haben. Auskunft und Bewerbung bei Gottfried Huemer unter Tel. 0676-3186601 oder E-Mail: huemer@oegl-lebensberater.at

Vernissagen-Dinner

Der Künstler Leo Rumerstorfer veranstaltet am 19. Oktober ab 19 Uhr eine Vernissage in der Bar des Linzer Lokals Herberstein. Dazu wird ein feines viergängiges Dinner serviert. Rumerstorfer zeigt Arbeiten aus seinem Zyklus „Fleisch und Blut“. Reservierungen für das Vernissagen-Dinner unter Tel. 0732-786161.



Handwerkskunst.



Bild „Zwillinge auf Reisen“ von Leo Rumerstorfer.